

Kontaktinformationen des Verantwortlichen:

Landeshauptstadt Schwerin Der Oberbürgermeister	SAE - Schweriner Abwasserentsorgung Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin
Am Packhof 2-6 19053 Schwerin	Eckdrift 43-45 19061 Schwerin Tel.: 633-3560

Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten:

Behördliche Datenschutzbeauftragte der Landeshauptstadt Schwerin,
E-Mail: datenschutz@schwerin.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung: Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit § 4 Landesdatenschutzgesetz (DSG M-V), §§ 56 Wasserhaushaltsgesetz (WHG), 40 Abs. 1 Landeswassergesetz (LWaG) – Klärung / Umsetzung des Anschluss- und Benutzungszwanges sowie der Abwassersatzung und Abwassergebührensatzung; §§ 60 Abs. 1, 100 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in Verbindung mit der Allgemeinverfügung der Landeshauptstadt Schwerin vom 07.04.2014 – Dichtheitsprüfung; Art. 6 Abs. 1 b DSGVO - Vertragsanbahnung und -abwicklung (z.B. bei Entsorgungsleistungen); Art. 6 Abs. 1 lit c DSGVO (auf gesetzlicher Grundlage z.B. bei Aufbewahrung /Archivierung); Art. 6 Abs. 1 f DSGVO (anlassbezogene Erhebung von personenbezogenen Daten aus berechtigtem Interesse z.B. bei Besuch der SAE-Website) Bearbeitung von Schadenersatzansprüchen; Art. 6 Abs. 1 a DSGVO auf Grundlage einer Einwilligung (bei Nutzung des Kontaktformulars auf der SAE-Website).

Speicherungsdauer: Wir löschen personenbezogene Daten, wenn ein mit einer betroffenen Person bestehendes öffentliches Rechtsverhältnis bzw. Vertragsverhältnis beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgründe für die Speicherung bestehen – insbesondere nach den gem. § 28 EigenbetriebsVO in Verbindung mit § 29 GemHVO-Doppik und § 257 HGB zu beachtenden oder den aus den Archivgesetzen im öffentlichen Bereich folgenden Aufbewahrungspflichten.

Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat darüber hinaus das Recht, von dem Verantwortlichen - die unverzügliche Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO);

- die unverzügliche Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung);

- die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen vornehmen, haben Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Eine Einwilligung kann der Betroffene jederzeit frei widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). In Mecklenburg-Vorpommern ist die zuständige Aufsichtsbehörde der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit.

Empfänger der personenbezogenen Daten:

Innerhalb des Eigenbetriebes erhalten nur diejenigen Stellen Ihre Daten, die erforderlich sind, um die nebenstehend genannten Zwecke zu erfüllen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter und sonstige Dienstleister bzw. Behörden (z.B. bei Amtshilfe) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien Kundenservice, Abrechnungsdienstleistungen, IT-Dienstleistungen, Telekommunikation und Aktenvernichtung, insbesondere die Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin mbH & Co. KG, Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS) und der IT-Dienstleister KSM/SIS. Darüber hinaus geben wir Informationen nur weiter, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung Empfänger personenbezogener Daten z.B. öffentliche Stellen (Behörden) sein.

Art der Daten:

Bestandsdaten (z.B. Name, Vorname, Kontaktdaten wie Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) und Informationen zum Sachverhalt, die für die Klärung der Anschlusspflicht und die Umsetzung der Grubenentsorgung erforderlich sind, z.B. Angaben zur Eigentümerstellung / Pachtverhältnis bzw. Mitgliedschaft in einem Kleingartenverein, Vorhandensein von Wasseranschluss und sanitären Einrichtungen, zur vorhandenen Abwasseranlage, insbesondere ihrem Zustand (Dichtheitsprüfung), ergriffene Maßnahmen zur Umsetzung des Anschlusszwanges, Zahlungsdaten und sonstige Inhaltsdaten (z.B. Kommunikation).

Quelle der Daten:

Angaben des Entsorgungspflichtigen, öffentliche Quellen, auf Grundlage gesetzlicher Normen und zulässigerweise von Dritten erhobene Informationen zum Sachverhalt.

Bereitstellung personenbezogener Daten

Im Rahmen unserer Rechtsbeziehung müssen von der betroffenen Person diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt bzw. erhoben werden (siehe Kategorien personenbezogener Daten), die für die Erfüllung öffentlich-rechtlicher Verpflichtungen bzw. Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind.